Blütenfest wird intergalaktisch

VERANSTALTUNGEN 74. Blütenfest in Wiesmoor findet vom 3. bis 7. September statt

VON DOROTHEA VOLLAND



Begeistert vom Motto sind Friedrich Völler (von links), Claudia Meyer und Sven Lübbers vom veranstaltenden Verkehrs- und Heimatverein Wiesmoor. BILD: DOROTHEA VOLLAND

WIESMOOR – Seit einigen Monaten wird in Wiesmoor bereits an den Motivwagen fleißig gebaut, gesägt und gestaltet. Was die Besucherinnen und Besucher beim Wiesmoorer Blütenfest im September erwartet, wurde jedoch bislang streng geheim gehalten. Nun ist das Geheimnis gelüftet: Das Motto des 74. Blütenfestes lautet Weltraum-Abenteuer.

Für die kreative Gestaltung der Motivwagen ist auch in diesem Jahr wieder Claudia Meyer vom Verkehrs- und Heimatverein verantwortlich. Die Ehrenamtliche leitet seit drei Jahren die Kreativabteilung und bringt immer wieder neue Ideen in die Korsogestaltung ein. „Meine Kinder haben mich in diesem Jahr bei der Ideenfindung unterstützt“, berichtet Meyer. Vereinsvorsitzender Friedrich Völler lobt ihr Engagement: „Mit Claudia kommen viele neue Impulse.“

Für die zehn Motivwagen wurden in diesem Jahr knapp eine Million Blumen bestellt. Eine logistische Herausforderung, denn zeitlich muss alles abgestimmt werden. „Man muss ganz genau abpassen, dass alle Blumen zum perfekten Zeitpunkt erblühen“, erklärt Meyer.

Rund 100 Blumenbilder geplant

Angeführt wird der Korso in diesem Jahr von einem spektakulären Wagen mit einem Weltraumportal und abenteuerlustigen Figuren. Neonlichter, drehende Marsianer und zahlreiche Spezialeffekte sollen die Besucher in eine andere Galaxie entführen. „Es wird bunt“, verspricht Meyer. Neben einem detailreichen Sonnensystem wird auch eine „Ode an die Liebe“ Teil des Korsos sein. Gleichzeitig bleibt die ostfriesische Kultur ein fester Bestandteil des Festes. So dürfen sich die Gäste unter anderem auf eine fliegende Kuh und eine Leuchtturmrakete freuen. „Der Wagen ist schon in Arbeit – nur die Kuh fehlt noch“, sagt Meyer mit einem Schmunzeln.

Nicht nur die Motivwagen stehen im Mittelpunkt des Festes. Auch die beliebten Staffeleien werden wieder zahlreiche Besucher anziehen. Rund 100 Blumenbilder sollen auch in diesem Jahr entlang der Feststrecke zu sehen sein.

Ein weiterer Höhepunkt wird erneut der traditionelle Fallschirmsprung des Königshauses beim Dämmershoppen am 5. September sein. Nach Angaben von Sven Lübbers, Geschäftsführer des Vereins, werden wieder alle drei Springer teilnehmen. Dass dabei nicht immer alles nach Plan läuft, erinnert Friedrich Völler mit einem Lachen: „Vor 20 Jahren sind sie einmal abgetrieben worden und in Mullberg gelandet.“

Mit dem amtierenden Königshaus um König Henrik Broers zeigt sich der Verkehrs- und Heimatverein äußerst zufrieden. „Die machen das hervorragend“, betont Völler. Gleichzeitig laufen bereits die Vorbereitungen für die nächste Wahl des Königshauses. Bewerbungen können seit Anfang Mai über die Internetseite des Tourismusvereins eingereicht werden. Die ersten Interessenten haben sich bereits gemeldet.

Blütenfest gilt als „fünfte Jahreszeit“

Die Schirmherrschaft für das Blütenfest vom 3. bis zum 7. September übernimmt in diesem Jahr die Bundestagsabgeordnete Silvia Breher (CDU). Offiziell eröffnet wird das Fest am Donnerstag, 3. September, mit dem traditionellen Blütenstecken der großen Motivwagen.

Für Wiesmoor ist das Blütenfest weit mehr als nur ein Stadtfest. „Das Blütenfest ist für uns die fünfte Jahreszeit“, sagt Lübbers. Jedes Jahr gelinge es, die Erwartungen erneut zu übertreffen. „Wir sagen immer: Schöner kann es gar nicht werden. Doch dann kommt das nächste Fest und setzt noch einen drauf.“

Nach den Worten der Verantwortlichen dürfen sich die Besucher in diesem Jahr auf ein Blütenfest freuen, das tatsächlich „wie von einem anderen Stern“ sein wird.

Sanierungsfahrplan für grünere Zukunft

UMWELT Landkreis Aurich will Emissionen senken – Klimaschutzkonzept

VON WERNER JÜRGENS

LANDKREIS AURICH – Rund 70 Kilometer Deich, innovative Energieprojekte und ehrgeizige Ziele: Der Landkreis Aurich möchte bis 2040 klimaneutral werden. Wie dieses Vorhaben gelingen soll, war Thema im Umweltausschuss. Dabei wurde das Klimaschutzkonzept der Verwaltung vorgestellt – mit dem Sanierungsfahrplan als zentralem Baustein. Er sieht vor, die Aufnahme des Ist-Zustandes der kreiseigenen Gebäude 2027 abzuschließen, um sie auf ihre Eignung für Wärmepumpen, regenerative Nahwärme und dergleichen zu untersuchen und anschließend Priorisierungen und Kostenschätzungen vorzunehmen.

Bereits seit 2021 arbeitet der Landkreis Aurich daran, die Treibhausgasneutralität zu erreichen. Das Energiemanagementsystem (EMS) sorgt unter anderem für die systematische Erfassung und Steuerung des Energieverbrauchs. Bis August 2025 werden Photovoltaik-Anlagen mit einer Leistung von 30 kWp in Betrieb genommen, weitere Anlagen mit insgesamt 560 kWp sind kurz vor dem Start.

Zu den flächendeckenden Maßnahmen zählen ferngesteuerte Thermostate, ressourcenschonende Einstellungen bei Druckern und beliebte Leasingangebote für Dienstfahrräder – etwa ein Viertel der Beschäftigten in Pflege- und Betreuungszentren nutzt diese Möglichkeit. Ein Mitfahrportal für Arbeitswege und innovative Gebäudekonzepte wie das Holzhackschnitzel-Werk an der Waldschule Egels und Wärmepumpen in der Rettungswache sind weitere Schritte in Richtung Klimaschutz.

Trotz bereits erzielter Fortschritte bleibt noch viel zu tun. Der Energieverbrauch der Kernverwaltung konnte zwischen 2021 und 2024 um 15 Prozent gesenkt werden, liegt aber weiterhin bei 18 Gigawattstunden pro Jahr. 79 Prozent der CO_2-Emissionen entstehen durch Gebäude und Infrastruktur, gefolgt von Pendelverkehr, Fuhrpark und Dienstreisen. Noch werden die kreiseigenen Liegenschaften zu 90 Prozent mit Erdgas versorgt.

Deshalb soll der Sanierungsfahrplan helfen: Allein durch energetische Sanierung in öffentlichen Gebäuden will der Kreis bis 2030 jährlich 400 Tonnen CO_2 einsparen. Auch das Energiemanagement wird weiter ausgebaut – bald sollen alle Zähler fernausgelesen werden können, das technische Personal sowie die Hausmeister erhalten spezielle Schulungen.

Der Fuhrpark, bislang nur zu fünf Prozent mit alternativen Antrieben ausgestattet, steht ebenfalls im Fokus eines Transformationsplans. Ladesäulen sollen ausgebaut, Dienstreisen klimafreundlicher gestaltet und die Nutzung von Bahn, Bus und Carsharing gefördert werden.

Mit dem Sanierungsfahrplan nimmt der Landkreis Aurich Kurs auf eine klimaneutrale Zukunft – der Weg ist ambitioniert, aber die Richtung stimmt.

Markisen
Leidenschaft für Sonnenschutz
handwerklische Perfektion – innovative Technik

Foto: Kai-Uwe Lüers
SONNENSCHUTZ UND RAUMDESIGN
Everwien
26506 Norden - Molkereilohne 35 • Tel. 04931-9394-0
info@everwien.de

PS-Haustechnik
Heizung · Lüftung · Sanitär · Kundendienst
Anlagenbau
Peter Segerer · Bahnhofstr. 15 · 26524 Hage
Telefon: 0170 / 7257239
E-mail: PS_Haustechnik@web.de

Im Caritas Baby Hospital schenken wir Gesundheit – über 35.000 Mal im Jahr.

Jede Spende hilft!
IBAN DE32 6601 0075 0007 9267 55
www.kinderhilfe-bethlehem.de
KinderhilfeBethlehem
im Deutschen Caritasverband e.V.



Förderer der Veranstaltung
OLB | OLB-Stiftung
park der gärten
Die Gartenschau in Bad Zwischenahn
6. - 19. Juli
Spielen im Park
jeweils 11 - 17 Uhr
Elmendorfer Straße 40 · 26160 Bad Zwischenahn
Tel. 04403 - 81960 · www.park-der-gaerten.de

BUCK
Busreisen
SONDERREISEN !
6 Tage die Bunte Welt des Schwarzwaldes Oberwinden im Elztal
Reisetermine:
04.08. - 09.08.
15.09. - 20.09.
HP nur € 499,-
Inkl. Ausflüge: Schwarz-Wald Rundfahrt, Freiburg und das sonnige Rheintal
5 Tage Reise in den Farbenfrohen Odenwald Wald-Michelbach
Reisetermine:
07.09. - 11.09.
01.10. - 05.10.
HP nur € 422,-
Inkl. Ausflüge: Odenwald Rundfahrt u. Heidelberg am Neckar
Buchungstelefon: Bucks-Reisen
☎ (0 49 36) 64 64
Gewerbestr. 1 · 26532 Großheide
www.bucks-reisen.de
oder bei Jan Klein Aurich
☎ (0 49 41) 95 60 66

EDI
Die Entwicklungs- und Dienstleistungsgesellschaft Ihlow mbH
vermietet
DREI WOHNUNGEN
in einem Wohnhaus
in 26632 Ihlow, Ortsteil Simonswolde
Jede Wohnung verfügt über
• Wohnzimmer mit Küche • Schlafzimmer • Bad
• HWR • Flur • Wohnfläche ca. 53 m²
Bezugsfertig voraussichtlich ab Dezember 2026
Kaltmiete: 550,00 € / Monat
zzgl. Nebenkosten
Interesse? Dann senden Sie uns Ihre Anfrage bitte bis zum 24.07.2026 an die Entwicklungs- und Dienstleistungsgesellschaft Ihlow mbH, Herrn Kubatschek, Alte Wieke 6, 26632 Ihlow oder an
UKubatschek@ihlow.de • Telefon: 0 49 29 / 89 112